

## **Vorgehen bei positivem Testergebnis**

### **Schnelltest bei einem Kind einer Klasse ist positiv:**

- Es gilt der Verdachtsfall.
- Das Kind wird separiert.
- Die Personensorgeberechtigten werden informiert - die Abholung wird veranlasst.
- Die Eltern werden sofort aufgefordert, einen PCR- Test durchzuführen.
- Es gibt eine Information von der Schulleitung an die Hortleitung.
- Die Eltern der betreffenden Klasse werden per Ranzenpost informiert.
- Nach Absprache zwischen Schul- und Hortleitung nehmen die Kinder der betroffenen Klasse vorsichtshalber nicht an klassenübergreifenden Förder- und Freizeitangeboten teil (GTA, Hortangebote).
- Auch eine Teilnahme an den kostenpflichtigen Angeboten (Judo, Englisch, Musikschule) findet nach Absprache mit den Einrichtungen nicht statt.
- Bis das Ergebnis des PCR-Tests vorliegt, betreut der Hort die betroffene Klasse separiert von den anderen Klassen auf der Etage. Die Möglichkeit, auf den Hof zu gehen, bleibt für alle Kinder bestehen.

### **PCR- Test bestätigt eine vorliegende Infektion mit SARS-CoV-2:**

- Es geht eine Meldung an das Gesundheitsamt durch die Schulleitung; Kontaktpersonen werden übermittelt.
- Das Gesundheitsamt setzt die betroffene Klasse in den „Beobachtungsstatus“ (bedeutet: alle Schülerinnen und Schüler der Klasse werden für 2 Wochen 3x wöchentlich getestet).
- Die Schulleitung informiert die Hortleitung.
- Die Eltern der betroffenen Klasse werden per Ranzenpost informiert (keine persönlichen Anrufe).
- Es folgt eine Information auf der Homepage, dass es auf der Klassenstufe einen positiven PCR-Test gibt.
- Der Hort betreut die betroffene Klasse separiert von den anderen Klassen auf der Etage. Die Möglichkeit, auf den Hof zu gehen, bleibt für alle Kinder bestehen.

### **Zweiter positiver PCR- Test innerhalb einer Klasse:**

- Das Gesundheitsamt entscheidet über die sofortige Absonderung/Quarantäne der Klasse bzw. der Kontaktpersonen.
- Es erfolgt eine sofortige Information an die Eltern der betroffenen Klasse (telefonisch).